

## **"GartenTech 2015": Umweltfreundlicher Fuhrpark der Stadt Wien**

Utl.: Aussteller spenden 19.500 Euro für soziale Projekte =

Wien (OTS) - Auf Initiative der MA 48, in der Stadt Wien zuständig für den Einkauf von technischen Geräten und Fahrzeugen, findet in Zusammenarbeit mit dem Sportamt (MA 51), den Wiener Stadtgärten (MA 42), den Wiener Bädern (MA 44) und dem Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb (MA 49) gestern und heute die "GartenTech 2015" statt. Die Fachschau für Kommunalgeräte, die von der Stadt Wien zur Betreuung und Pflege von Wiens Grünflächen, Wäldern, Wiesen und Parks eingesetzt werden, geht wie jedes Jahr beim Ernst-Happel-Stadion über die Bühne. "Die Stadt Wien legt größten Wert auf den Einsatz von umweltfreundlichen Geräten, der ökologische Aspekt ist uns sowohl bei der Anschaffung als auch im laufenden Betrieb ein zentrales Anliegen", so Umweltstadträtin Ulli Sima. Der Schwerpunkt liegt bei Geräten und Fahrzeugen mit alternativen Antrieben. Die GartenTech bietet den KundInnen, also u.a. den verschiedenen Magistratsabteilungen, die Möglichkeit, ihre Wünsche im Sinne des Umweltschutzes direkt bei den Herstellern zu deponieren. Somit können ökologische und gleichzeitig auch praktische Lösungen gemeinsam erarbeitet werden.

Für die Betreuung der Grünflächen in Wien setzen die verschiedenen Magistratsabteilungen wie MA 42, MA 45, MA 48 oder MA 49 Rasentraktoren, Großflächenmäher, Handrasenmäher und Forstgeräte wie Motorsägen und Heckenscheren sowie Multi-Kleinfahrzeuge ein: Allein die MA 49 - Forstamt und Landwirtschaftsbetrieb der Stadt Wien verfügt über 8.650 Hektar an Stadtwäldern und rund 2.000 Hektar bewirtschaftete Ackerfläche sowie über 50 ha Rebfläche. Hinzu kommen noch 32.900 Hektar in den Quellschutzgebieten außerhalb Wiens. Die MA 42- Wiener Stadtgärten betreut 850 Parkanlagen mit insgesamt rund 1.900 Hektar Fläche.

Zwtl.: Aussteller spenden 19.500 Euro für soziale Projekte

Die bei der GartenTech ausstellenden Firmen - heuer insgesamt 39 - spenden traditionellerweise für einen guten Zweck. Gemeinsam mit der heurigen Gesamtsumme von 19.500 Euro wurden von den Ausstellern knapp unter 240.000 Euro gespendet. Umweltstadträtin Sima übergab Kicker-Legende Herbert "Schneckerl" Prohaska, Willi Resetarits und

Alfred Dorfer Schecks in der Höhe von je 6.500 Euro für soziale Projekte. Alfred Dorfer unterstützt damit den Fond Dorfer für bedürftige Studenten, Prohaska die Ausbildung von Behindertenhunden und Willi Resetarits "sein" Integrationshaus. Ich bedanke mich wie jedes Jahr sehr herzlich bei den Ausstellern für ihre großzügigen Spenden - sie kommen mit Sicherheit dort an, wo sie gebraucht werden", so Sima. Die Firma MUT unterstützte heuer zusätzlich das TierQuarTier Wien mit einer Spende von knapp 2.000 Euro.

rk-Fotoservice: [www.wien.gv.at/pressebilder](http://www.wien.gv.at/pressebilder)

~

Rückfragehinweis:

Ulrike Volk

MA 48

Leiterin Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 01 58817 48014

E-Mail: [ulrike.volk@wien.gv.at](mailto:ulrike.volk@wien.gv.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0042 2015-05-21/09:59

210959 Mai 15

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20150521\\_OTS0042](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150521_OTS0042)